

Presseinformation

Nr.: 064/2020

Potsdam, 19. März 2020

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Tobias Arbinger

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 160 97 53 24 82

Fax: +49 331 866-5049

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

33 weitere Coronavirus-Fälle in Brandenburg bestätigt – Insgesamt 204 Erkrankungen an COVID-19

In Brandenburg hat sich die Zahl der laborbestätigten Fälle an COVID-19 im Vergleich zum Vortag um 33 erhöht. Damit gibt es derzeit insgesamt 204 Menschen in Brandenburg, die positiv auf das neuartige Coronavirus getestet wurden (Stand: 19.03.2020, 16:00 Uhr). Das teilt das Gesundheitsministerium mit. Einzelheiten können den Medien über die jeweils zuständigen Landkreise bzw. kreisfreien Städte mitgeteilt werden.

Landkreis / kreisfreie Stadt	Veränderung zum Vortag	Zahl bestätigter Fälle Stand: 19.03., 16:00 Uhr
Barnim	+ 1	21
Brandenburg a. d. Havel		1
Cottbus		18
Dahme-Spreewald		12
Elbe-Elster	+ 1	7
Frankfurt (Oder)	+ 1	3
Havelland		8
Märkisch-Oderland	+ 2	20
Oberhavel	+ 6	14
Oberspreewald-Lausitz	+ 1	6
Oder-Spree	+ 1	24
Ostprignitz-Ruppin	+ 5	6
Potsdam		10
Potsdam-Mittelmark	+ 6	14
Prignitz	+ 1	1
Spree-Neiße	+ 5	25
Teltow-Fläming		10
Uckermark	+ 3	4
Brandenburg gesamt	+ 33	204

Hinweis zum Meldeweg: Erkrankungen an COVID-19 müssen von Ärzten an das zuständige kommunale Gesundheitsamt gemeldet werden. Die 18 Gesundheitsämter in Brandenburg müssen die Zahlen an das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) melden, das die Zahlen dann an das Robert Koch-Institut meldet. **Aufgrund des Meldeverzuges zwischen dem Bekanntwerden von Fällen vor Ort und der Übermittlung an das LAVG kann es Abweichungen zu den z.B. von den Kreisen bzw. kreisfreien Städten aktuell herausgegebenen Zahlen geben.**

